



Universität
Zürich ^{UZH}

Weiterbildung



Medical Leadership

Certificate of Advanced Studies CAS 2027
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät und
Medizinische Fakultät der Universität
Zürich

Inhalt

Inhaltsverzeichnis

Grusswort	3
Programmübersicht	4
Daten/Kontakt	7
Aufbau	8
Pflichtmodule:	
Betriebswirtschaftliche Grundlagen	9
Finanzielle Führung	10
Marketing und Kommunikation	11
Digital Marketing and Social Media Management	12
Change Management	13
Human Resource Management	14
Leadership	15
Artificial Intelligence and Machine Learning	16
Governance, Risk, Compliance (GRC)	17
Medizinrecht	18
Projektarbeit	19
Modulverantwortliche	20
Gastreferentinnen und -referenten	23
Organisation	25
Anrechnung an die Executive MBA Programme	26



Grusswort der Direktion

Führungspersönlichkeiten im Spital- und Gesundheitswesen sind immer anspruchsvolleren Rahmenbedingungen ausgesetzt. Steigende Gesundheitskosten und wechselnde Modelle zu deren Finanzierung, aber auch die digitale Transformation sind nur einige der Gründe, die viele Spitäler und Kliniken zwingen, ihre Angebote, Prozesse und Strukturen laufend zu optimieren. Um diese, teilweise «disruptiven» Veränderungen zu bewältigen, braucht es qualifizierte Führungskräfte, die sowohl mit den Gegebenheiten der medizinischen Versorgung vertraut sind, als auch über betriebswirtschaftliche Fachkenntnisse verfügen. Die Brücke zwischen beiden zu schlagen, ist das Ziel des «CAS in Medical Leadership».

Während eines Semesters erarbeiten und vertiefen Sie berufsbegleitend wesentliche Kenntnisse in den Bereichen Betriebswirtschaft, Finanzielle Führung, Marketing und

Kommunikation inklusive Digitalem Marketing und Social Media, Change Management, HR Management, Leadership, AI and ML, Governance/Risk/Compliance (GRC) sowie Medizinrecht. Sie erwerben neue Kompetenzen, die Sie in Ihrem beruflichen Umfeld unmittelbar anwenden können. Das «CAS in Medical Leadership» bietet Ihnen als ambitionierte Entscheidungsträgerinnen und -träger bemerkenswerte Perspektiven betreffend Interdisziplinarität und Interprofessionalität und ermöglicht Ihnen einen weiteren Schritt zu einer exzellenten Karriere.

Am 10. Juni 2027 feiern wir die 10. Ausgabe des «CAS in Medical Leadership»! Wir sind stolz auf unseren erfolgreichen Studiengang und können ihn empfehlen, weil wir glauben und auch bereits die Erfahrung gemacht haben, dass er Sie als kompetente Führungspersönlichkeit weiterbringt.

Direktion des CAS in Medical Leadership



Prof. Dr. med.
Pietro Giovanoli



Prof. Dr. David Oesch



Prof. em. Dr. med. Dr.
med. dent. Klaus W. Grätz

Programmübersicht

Übersicht Der Studiengang CAS in Medical Leadership ist eine berufsbegleitende, universitäre Weiterbildung. Er vermittelt vertiefende Kenntnisse in den Bereichen Betriebswirtschaft, Finanzielle Führung, Marketing und Kommunikation inklusive Digitalem Marketing und Social Media, Change Management, HR Management, Leadership, AI and ML, Governance/Risk/Compliance (GRC) sowie Medizinrecht. Die Teilnehmenden erwerben Kompetenzen, die sie in ihrem beruflichen Umfeld – in Spitälern, Gesundheitszentren, Krankenversicherungen, Apotheken, medizinischen Labors, in der Pharmaindustrie oder öffentlichen Ämtern – direkt anwenden können. Der interdisziplinäre Studiengang verbindet akademische Lehre und Forschung mit der Praxis und fördert gleichzeitig fachliche, methodische sowie soziale Kompetenzen.

Zielsetzung Der Studiengang hat folgende Ziele:

- Erweiterung des Wissens (fachliche, methodische, soziale Kompetenz)
- Erkennung gesamtwirtschaftlicher Zusammenhänge und Steigerung der Problemlösungsfähigkeit
- Förderung des interdisziplinären Erfahrungsaustausches und des Networkings

Zielpublikum Der Studiengang richtet sich an Personen mit einer mehrjährigen Führungs- und/oder Managementenerfahrung im Gesundheitsbereich, v. a. in Spitälern, Kliniken und Praxen oder im Gesundheitswesen.

Trägerschaft Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät und Medizinische Fakultät der Universität Zürich Zürich, wobei die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät die Federführung inne hat.

Zulassung Die Teilnehmenden verfügen in der Regel über einen Hochschulabschluss auf Masterstufe und mehrjährige Führungserfahrung im Gesundheitsbereich. Personen mit einer vergleichbaren Ausbildung können zugelassen werden. Es besteht kein Anspruch auf Zulassung. Es werden maximal 30 Personen zugelassen.

Abschluss / Leistungsnachweis Das Zertifikat «Certificate of Advanced Studies UZH in Medical Leadership» wird verliehen, wenn mindestens 15 ECTS Credits erworben, die Projektarbeit angenommen und die Studiengebühren vollumfänglich geleistet wurden. Für die Gutschrift der entsprechenden ECTS Credits muss am Ende des jeweiligen Studiengangmoduls ein Leistungsnachweis (z. B. schriftliche Prüfung oder eine Präsentation) erbracht werden. Bei einer ungenügenden Leistung kann der Leistungsnachweis einmal innerhalb 30 Tagen nach Erhalt des Resultats nachgeholt werden.

Methodik Das methodisch-didaktische Konzept stellt folgende Lehrformen in den Vordergrund:

- Vorträge und Lehrgespräche
- Erfahrungsaustausch und Diskussion in der Gruppe und im Plenum
- Praxisbezug durch Fallstudien, Übungen und Gruppenarbeiten
- Selbststudium (Vor- und Nachbereitung)

Programmübersicht

Unterlagen	Aus Gründen der Nachhaltigkeit verzichten wir auf ausgedruckte Unterlagen. Die Kursunterlagen stehen den Teilnehmenden auf der passwortgeschützten Plattform «OLAT» online zur Verfügung, was eine praktische, orts- und zeitunabhängige Verfügbarkeit und Bearbeitung der Kursunterlagen ermöglicht.
Kosten	Die Studiengebühren betragen CHF 13'500.–. Für erfolgreiche Bewerbungen, die vor dem 30. Juni 2026 eingereicht werden, gewähren wir einen Frühbucherrabatt von CHF 1'000.–.
Ort	Zentrum für Weiterbildung der Universität Zürich, Schaffhauserstrasse 228, 8057 Zürich (www.zwb.uzh.ch) Für die zu absolvierenden Module besteht eine Präsenzpflcht.
Anmeldung	<ul style="list-style-type: none">– Bis zum 31. Dezember 2026 online über die Website des CAS in Medical Leadership: www.medlead.uzh.ch.– Mit der Einreichung der Bewerbung ist eine nicht rückerstattbare Bearbeitungsgebühr von CHF 300.– zu entrichten, welche im Falle einer Aufnahme an die Studiengebühren angerechnet wird.– Nach Erhalt der Aufnahmebestätigung kann innerhalb von 10 Tagen von der Bewerbung zurückgetreten werden. Danach sind die gesamten Studiengebühren geschuldet. Bei einem späteren Rücktritt werden die Studiengebühren nicht zurückerstattet.– Da die Zahl der Studienplätze begrenzt ist, entscheidet die Studiengangleitung zusammen mit der Direktion über die definitive Zulassung.

Daten/Kontakt

Datum	Tag	Thema	ECTS
22./23. Januar 2027	Fr/Sa	Betriebswirtschaftliche Grundlagen	2
12./13. Februar 2027	Fr/Sa	Finanzielle Führung	2
5. März 2027	Fr	Marketing und Kommunikation	1
6. März 2027	Sa	Digital Marketing and Social Media Management	1
19./20. März 2027	Fr/Sa	Reserve	
9. April 2027	Fr	Change Management	1
10. April 2027	Sa	Human Resource Management	1
23./24. April 2027	Fr/Sa	Leadership	2
28. Mai 2027	Fr	Artificial Intelligence and Machine Learning	1
29. Mai 2027	Sa	Governance, Risk, Compliance (GRC)	1
4./5. Juni 2027	Fr/Sa	Reserve	
18. Juni 2027	Fr	Medizinrecht	1
19. Juni 2027	Sa	Reserve	
30. Juni 2027	Mi	Abgabeschluss Projektarbeit	2
17. September 2027	Fr	Zertifikatsfeier	

Der Unterricht findet jeweils von 09:00–12:30 und von 13:30–17:00 statt. Änderungen vorbehalten.

Kontakt

Universität Zürich
CAS in Medical Leadership
Stampfenbachstrasse 73, 8006 Zürich
Telefon: +41 44 63 44 222
E-Mail: medlead@exced.uzh.ch
Website: www.medlead.uzh.ch



Aufbau

Module

Der Studiengang «CAS in Medical Leadership» setzt sich aus zehn Modulen (à 1 bis 2 ECTS Credits) sowie einer Projektarbeit zusammen. Die Teilnahme an den zehn Modulen (à 1 bis 2 ECTS Credits) ist obligatorisch:

- Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- Finanzielle Führung
- Marketing und Kommunikation
- Digital Marketing and Social Media Management
- Change Management
- Human Resource Management
- Leadership
- Artificial Intelligence (AI) and Machine Learning (ML)
- Governance, Risk, Compliance (GRC)
- Medizinrecht

Projektarbeit

Die Projektarbeit (2 ECTS Credits) besteht aus einem praxisrelevanten Thema aus dem Berufsumfeld und kann alleine oder zu zweit verfasst werden.

Detailliertere Angaben dazu finden Sie auf Seite 19.

Anrechnung

Der Studiengang «CAS in Medical Leadership» kann an die Executive MBA Programme der Universität Zürich angerechnet werden.

Detaillierte Angaben dazu finden Sie auf Seite 26.

Das SIWF (Schweizerisches Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung) anerkennt den Studiengang «CAS in Medical Leadership». Das erfolgreiche Absolvieren kann mit insgesamt 25 Credits von allen Ärztinnen und Ärzten im Rahmen der «erweiterten SIWF-Fortbildung» verwendet werden.

Betriebswirtschaftliche Grundlagen

2 ECTS Credits

Ziele

Die Teilnehmenden

- verstehen das Value-Based Health Care Delivery Konzept von Porter und die betriebswirtschaftlichen Grundlagen, die sich dahinter verbergen.
- verstehen die Bedeutung der Outcome- und Kostenmessung im Gesundheitswesen.
- verstehen den Zusammenhang zwischen Volumen, Qualität und Kosten.
- erkennen die Vorteile der Organisation nach Krankheitsbildern gegenüber der Organisation nach funktionaler Spezialisierung.
- verstehen die ökonomischen Vor- und Nachteile unterschiedlicher Vergütungsformen.
- erkennen das Potenzial übergreifender Informationsplattformen.
- können ein Prozessflussdiagramm erstellen, die wichtigsten Prozesskennzahlen ermitteln, Flaschenhalse identifizieren, Prozessverbesserungen erkennen.

Inhalte

- Value-Based Health Care
- Nutzen/Outcome- und Kostenmessung
- Gesamt-, Fix-, Durchschnitts-, Grenz- und variable Kosten
- Economies of Scale, Economies of Scope und Erfahrungskurve
- Reorganisation nach Krankheitsbildern
- Einzelleistungsvergütung, Jahresbudget, Kopfpauschale, gebündelte Zahlungen
- Adverse Selektion und Moral Hazard
- Geographische Expansion
- Prozessanalyse und Prozessoptimierung
- Gastreferate und Fallstudien

Modultermin/Dozent

Freitag/Samstag, 22./23. Januar 2027 mit Prof. Dr. Helmut Dietl

Finanzielle Führung

2 ECTS Credits

Ziele

Die Teilnehmenden

- lernen die Inhalte der externen Berichterstattung kennen und können ihre einzelnen Elemente kritisch beurteilen.
- verstehen die Rahmenbedingungen, die bei der externen Berichterstattung eingehalten werden müssen.
- erwerben Kenntnisse hinsichtlich der Möglichkeiten zur Mittelbeschaffung und Mittelverwendung eines Spitals.
- sind in der Lage, eine Finanzanalyse eines Spitals durchzuführen.
- kennen die Grundzüge des SwissDRG-Systems.
- sind mit den Grundlagen des internen Rechnungswesens und des Controllings vertraut.

Inhalte

- Elemente der externen Berichterstattung eines Spitals (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung)
- Entscheidungsfindung für Finanzen und Investitionen
- Methoden des internen Rechnungswesens und des Controllings
- Analyse der Tätigkeit und der finanziellen Situation eines Spitals
- SwissDRG-System
- Gastreferate
- Fallstudien

Modultermin/Dozent

Freitag/Samstag, 12./13. Februar 2027 mit Prof. Dr. David Oesch

Marketing und Kommunikation

1 ECTS Credit

Ziele

Die Teilnehmenden

- verstehen Marketing und Kommunikation als strategische Führungsaufgaben im Gesundheitswesen.
- kennen Besonderheiten medizinischer Märkte und Stakeholderkonstellationen.
- können Patient:innenbedürfnisse analysieren und daraus passende Botschaften und Angebote ableiten.
- leiten aus der Analyse ihrer Organisation realistische Marketingziele und Strategien ab.
- entwickeln ein Kommunikationsverständnis, das Vertrauen, Klarheit und Orientierung schafft.
- reflektieren professionelle Kommunikation in Krisensituationen und bei heiklen Themen.
- übertragen die vermittelten Konzepte auf eigene Führungssituationen durch die Transferarbeit.

Inhalte

- Warum Kommunikation zur Führungsaufgabe gehört
- Stakeholder analysieren und Märkte im Gesundheitswesen verstehen
- Nutzenversprechen & Positionierung strategisch entwickeln
- Patient:innenbedürfnisse besser verstehen: Personas und Journeys
- SWOT-Analyse, Zieldefinition und Marketingstrategie
- Grundprinzipien wirkungsvoller Kommunikation (u. a. Elaboration Likelihood Model, 4-Ohren-Modell)
- Kommunikation in der Krise: Verantwortung, Haltung, Vertrauen
- Transfer: Was nehme ich für meine eigene Führung mit?

Modultermin/Dozent

Freitag, 5. März 2027 mit Prof. Dr. Giuffredi-Kähr

Digital Marketing and Social Media Management

1 ECTS Credit

Learning objectives

Medical leaders will

- learn why digital marketing is a strategic function in the health industry.
- familiarize with modern theories and practices of digital marketing and social media management.
- review frameworks and analytical tools to successfully evaluate, feed and grow the online presence.
- explore how social media enable effective communication with strategic stakeholders in the multicultural and self-paced digital environment.

Content

- Digital marketing best practices for modern health professionals
- Frameworks for digital marketing strategy and planning
- Personal branding and social media management key principles
- Gaining traction through digital content strategy and management

Language

Module in English and German

Modultermin/Dozierende

Samstag, 6. März 2027 mit Dr. Alex Mari

Change Management

1 ECTS Credit

Ziele

Die Teilnehmenden

- können die Bedeutung unterschiedlicher Wandelauslöser aus der Umwelt und aus der Organisation differenzieren und in ihrer Bedeutung für Spitäler einschätzen.
- verstehen die unterschiedlichen persönlichen und organisatorischen Gründe für Wandel und können verschiedene Formen von Widerstand gegen Wandel als solche erkennen.
- kennen zentrale Ansatzpunkte zum Umgang mit Widerstand gegen Wandel.
- kennen die zentralen Elemente einer überzeugenden Wandelstory und können eigenständig eine basale Wandelstory entwickeln.

Inhalte

- Auslöser und Formen von Wandel in Spitälern
- Herausforderungen des Change Managements im Spital
- Unterschiedliche Phasen des Wandels und ihre Besonderheiten
- Ursachen und Formen des Widerstands gegen Veränderung
- Zentrale Ansatzpunkte des Umgangs mit Widerstand
- Zentrale Aspekte der Kommunikation von organisatorischem Wandel im Spital

Modultermin/Dozent

Freitag, 9. April 2027 mit Prof. Dr. David Seidl

Human Resource Management

1 ECTS Credit

Ziele

Die Teilnehmenden

- kennen den HR-Lifecycle und können ihre Führungsaufgaben in den einzelnen Phasen verorten.
- wissen, worauf sie bei der Rekrutierung neuer Mitarbeitender achten müssen.
- verstehen, wie ein wirksames Onboarding gestaltet wird.
- kennen die für das Arbeitsverhältnis zentralen rechtlichen Rahmenbedingungen.
- wissen, wie sie Ziele vereinbaren und Leistungen beurteilen und wie sie daraus Entwicklungsmassnahmen ableiten können.
- verstehen die Grundprinzipien von Talentmanagement und Karriereentwicklung.
- können Konflikte, Mobbingverdacht und Pflichtverletzungen besser einschätzen und kennen ihre Handlungsoptionen.
- sind mit den wichtigsten Schritten eines professionellen Offboardings vertraut.

Inhalte

- HR-Lifecycle
- Rolle von HR und Führung
- Attraction, Rekrutierung und Onboarding
- Verträge und Reglemente, Kennzahlen, Compensation
- Zielvereinbarung, Leistungsbeurteilung, Entwicklungsmassnahmen
- Talentmanagement, Karrierewege, Führungsfeedback
- Konfliktmanagement, Mobbing, Disziplinar-massnahmen, Krankheit/BGM (Betriebliches Gesundheitsmanagement)
- Offboarding

Modultermin/Dozentinnen

Samstag, 10. April 2027 mit Sara López García und Claudio Alborghetti

Leadership

2 ECTS Credits

Ziele

Die Teilnehmenden

- erfahren den aktuellen Stand der Wissenschaft zu der Frage, was erfolgreiche Führung ausmacht.
- stellen sich der Frage, warum sie Führung übernehmen wollen und warum ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter folgen sollen.
- entwickeln eine Wertevorstellung und ein Sinnverständnis, aus dem sie ihren Führungsanspruch ableiten können.
- erlernen Methoden der effektiven Einflussnahme.
- diskutieren und reflektieren darüber, wie sie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter motivieren können.
- eruieren und üben, wie sie individuell auf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingehen können.
- entwickeln ein Verständnis für das Konzept «Emotionale Intelligenz» und wenden es im Führungsalltag an.
- legen die Grundlagen für die erfolgreiche Weiterentwicklung von Führungsfähigkeiten im Berufsalltag.

Inhalte

- Führungsstile
- Sinnverständnis
- Charisma
- Motivation
- Individuelle Beachtung
- Konfliktbewältigung und Feedback
- Emotionale Intelligenz
- Reflektion

Modultermin/Dozent

Freitag/Samstag, 23./24. April 2027 mit Prof. Dr. Jochen Menges

Artificial Intelligence and Machine Learning

1 ECTS Credit

Description

- Introduction to the transformative role of AI in healthcare, exploring groundbreaking applications and their impact on patient outcomes
- Detailed exploration of key AI and ML concepts, Neural Networks, and architectures forming the basis of Foundation Models. Discussion of basic computational blocks, learning dynamics (i.e., model training and validation), and model architectures such as Transformers
- Detailed exploration of key AI and ML concepts (Continue), including Natural Language Processing (such as Tokenization, LM, Embeddings), Multi-Modality, LLM, Agentic AI
- Exploration of the multifaceted challenges facing the healthcare system, including quality of care, cost-effectiveness, and work-related satisfaction.

Learning Goals

The participants

- understand the basics of AI technology and its significance in medicine today.
- grasp the foundational AI/ML/NLP concepts that underpin AI applications in healthcare.
- develop a critical understanding of specialized AI topics by reading literature and creating presentations.
- broaden perspectives on AI in medicine and critically think and assess different AI applications in medicine.
- exam AI's potential to address these challenges and enhance the healthcare industry's efficiency and effectiveness.
- consolidate knowledge gained throughout the workshop and establish professional connections.

Modultermin/Dozierende

Freitag, 28. Mai 2027 mit Prof. Dr. med. Michael Krauthammer

Governance, Risk, Compliance (GRC)

1 ECTS Credit

Ziele

- Die Bedeutung von Corporate Governance, Risk und Compliance (GRC) als Handlungsfelder für eine gute Unternehmensführung erkennen
- Die Wichtigkeit des Zusammenspiels dieser Handlungsfelder für den langfristigen Erfolg einer Organisation verstehen
- Ein zeitgemässes Verständnis von Compliance erlangen und die Bedeutung der Unternehmenskultur erkennen
- Den Nutzen des Zusammenwirkens der unterschiedlichen Aufsichts-, Überwachungs- und Kontrollfunktionen verstehen
- Die Erkenntnis gewinnen, dass es sich dabei um eine wichtige Führungsaufgabe handelt

Inhalte

- Grundkonzepte von Governance, Risk und Compliance
- Nonkonformes Verhalten und Verhinderung desselben
- Organisationskultur
- GRC-Erfolgsfaktoren: Kultur, Verhaltensorientierung, Digitalisierung

Modultermin/Dozierende

Samstag, 29. Mai 2027 mit Prof. Dr. Reto Eberle und Dr. David Chaksad

Medizinrecht

1 ECTS Credit

Ziele

Die Teilnehmenden

- kennen die wesentlichen Grundlagen des Medizinrechts und das Zusammenspiel mit der Ethik.
- wissen um die Bedeutung von rechtlichen und ethischen Standards in der medizinischen Praxis.
- verstehen, wie sich das Ausserachtlassen von Rechtsregeln in den verschiedenen Rechtsgebieten für die Organisation und persönlich auswirkt.
- lernen, proaktiv zu handeln und rechtliche sowie ethische Gestaltungsräume zu erkennen und zu nutzen.

Inhalte

- Überblick über das Medizinrecht
- Verhältnis Medizinrecht und Medizinethik
- Wesentliche Rechtsregeln, namentlich im Arzt-Patienten-Verhältnis
- Horizontale und vertikale Arbeitsteilung
- Kindes- und Erwachsenenschutzrecht in der Humanforschung
- Diskussion aktueller Entwicklungen
- Fallstudien

Modultermin/Dozentin

Freitag, 18. Juni 2027 mit Prof. em. Dr. iur. utr. Brigitte Tag

Projektarbeit

2 ECTS Credits

Inhalt

Die Projektarbeit besteht aus einem praxisrelevanten Thema aus dem Berufsumfeld und ergibt 2 ECTS Credits. Sie wird von einer oder einem Modulverantwortlichen betreut und bewertet, die oder den die Teilnehmenden individuell wählen.

Fragestellung

Ziel der Arbeit ist es, den aktuellen Meinungsstand zu einem bestimmten Thema umfassend darzulegen. Dabei soll zuerst das Thema in seinen grösseren Zusammenhang gestellt und anschliessend eingegrenzt werden. Sodann kann die Fragestellung genau eruiert und in einzelne Punkte gegliedert werden. Das vorhandene Material ist passend in die gewählte Struktur einzufügen, wobei unterschiedliche Ansichten voneinander abzugrenzen und einander gegenüberzustellen sind.

Anschliessend soll eine eigene Meinung gebildet und eine Stellungnahme mit entsprechender Begründung, Wertung und Beispielen abgegeben werden.

Formales

Die Projektarbeit umfasst max. 20 Seiten und kann alleine oder zu zweit verfasst werden. Die einzelnen Mitglieder der Gruppe erhalten die gleiche Bewertung. Die Arbeit kann mit entsprechender Software auf unredliche Handlungen (Plagiat) überprüft werden.

Abgabeschluss

Die Projektarbeit muss in elektronischer Form bis zum 30. Juni 2027 bei dem Betreuer oder der Betreuerin und der Geschäftsstelle eingereicht werden.

Modulverantwortliche



Dr. iur. David Chaksad

Direktor Corporate Center, Mitglied der Spitaldirektion
UniversitätsSpital Zürich

Modul: Governance, Risk, Compliance (GRC)



Prof. Dr. Helmut Dietl

Ordentlicher Professor für Services und Operations Management
Institut für Betriebswirtschaftslehre, Universität Zürich

Modul: Betriebswirtschaftliche Grundlagen



Prof. Dr. Reto Eberle

A.o. Professor für Auditing and Internal Control, Universität Zürich; dipl.
Wirtschaftsprüfer, Partner,

Modul: Governance, Risk, Compliance (GRC)



Sara López García

HR-Expertin, Coach, Juristin
Inhaberin der HR Compleo GmbH, Zürich

Modul: Human Resource Management



Prof. Dr. Andrea Giuffredi-Kähr

Assistenzprofessorin für Marketing in der digitalen Wirtschaft
Institut für Betriebswirtschaftslehre, Universität Zürich

Modul: Marketing und Kommunikation

Modulverantwortliche



Prof. Dr. med. Michael Krauthammer, PhD

Leiter Departement für Quantitative Biomedizin, Universität Zürich

Modul: Artificial Intelligence (AI) and Machine Learning (ML)



Dr. Alex Mari

Assistant Professor of Marketing, American University of Bahrain

Modul: Digital Marketing and Social Media Management



Prof. Dr. Jochen Menges

Ordentlicher Professor für HRM und Leadership,
Institut für Betriebswirtschaftslehre, Universität Zürich

Modul: Leadership



Prof. Dr. David Oesch

Ordentlicher Professor für Financial Accounting
Institut für Betriebswirtschaftslehre, Universität Zürich

Modul: Finanzielle Führung



Prof. Dr. David Seidl

Ordentlicher Professor für Organisation und Management
Institut für Betriebswirtschaftslehre, Universität Zürich

Modul: Change Management

Gastreferentinnen und -referenten



Prof. em. Dr. Brigitte Tag

Ordentliche Professorin für Strafrecht, Strafprozessrecht und Medizinrecht
Rechtswissenschaftliches Institut, Universität Zürich

Modul: Medizinrecht



Claudio Alborghetti

UniversitätsSpital Zürich, Bereichsleiter Personalgewinnung

Modul: Human Resource Management



Claudio Bitzi

Hirslanden AG, Leiter Group Controlling

Modul: Finanzielle Führung



Dr. iur. Rahel Goldenberger

UniversitätsSpital Zürich, Juristin Rechtsdienst

Modul: Medizinrecht



Dr. oec. Melanie Häner

Bereichsleiterin Sozialpolitik
Institut für Schweizer Wirtschaftspolitik (IWP), Universität Luzern

Modul: Betriebswirtschaftliche Grundlagen



Dr. oec. publ. Julia Hillebrandt

CEO Universitäts-Kinderspital Zürich

Modul: Betriebswirtschaftliche Grundlagen

Gastreferentinnen und -referenten



Hugo Keune
CEO Kantonsspital Graubünden, Chur

Modul: Finanzielle Führung

Organisation

Direktion



Prof. Dr. med. Pietro Giovanoli
Klinikdirektor Klinik für Plastische Chirurgie und Handchirurgie
UniversitätsSpital Zürich



Prof. Dr. David Oesch
Ordentlicher Professor für Financial Accounting
Institut für Betriebswirtschaftslehre, Universität Zürich



Prof. em. Dr. med. Dr. med. dent. Klaus W. Grätz
Ehemaliger Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität Zürich

Geschäftsstelle



Barbara Krieger
Programmleiterin CAS in Medical Leadership
medlead@exced.uzh.ch
www.medlead.uzh.ch

Anrechnung an die Executive MBA Programme der Universität Zürich

Anrechnung

Für die 15-monatigen berufsbegleitenden Executive MBA Programme der Universität Zürich müssen von max. 89 zu erreichenden ECTS Credits min. 80 erworben werden. Der erfolgreiche Abschluss des CAS in Medical Leadership der Universität Zürich ermöglicht die Anrechnung von 9 ECTS Credits in Form von 3 EMBA-Modulen (à 3 ECTS). Anrechenbare EMBA-Module können von einem definierten Pool ausgewählt werden.

Kosten

Der EMBA-Gesamtpreis von CHF 75'000.– reduziert sich um CHF 6'000.–, d. h. die EMBA-Kosten betragen nach Anrechnung CHF 69'000.–.

Voraussetzungen

Der Abschluss des CAS in Medical Leadership sollte nicht mehr als fünf Jahre zurückliegen. Zudem wird von den Teilnehmenden folgendes Anforderungsprofil erwartet:

- Erstabschluss einer Universität, ETH oder Fachhochschule
- Mehrjährige Management- und Führungserfahrung
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Kontakt EMBA

Dr. Matthias Schaub, Direktor Executive MBA, Universität Zürich
Stampfenbachstrasse 73, 8006 Zürich, Tel.: +41 (0)76 203 52 59
E-Mail: matthias.schaub@execed.uzh.ch, Website: www.emba.uzh.ch

Kontakt CAS MedLead

Universität Zürich, CAS in Medical Leadership
Stampfenbachstrasse 73, 8006 Zürich
Tel.: +41 44 63 44 222, E-Mail: medlead@execed.uzh.ch
Website: www.medlead.uzh.ch

Folgen Sie uns auf LinkedIn



Impressum

© April 2026
Universität Zürich

Herausgeberin
Universität Zürich, Weiterbildung

Redaktion
Barbara Krieger, CAS UZH in Medical Leadership

Gestaltung
Anita Lussmann, Kommunikation UZH
Chanel Mülhaupt, Weiterbildung UZH

Coverbild
Len Kästle, Kommunikation UZH

Druck
Köpflipartners AG, Neuenhof
100% recyceltes Altpapier

Website
www.weiterbildung.uzh.ch

Weiterbildung an der Universität – wo Forschung und Wissenschaft die berufliche Praxis prägen.

Schon wenige Jahre nach Abschluss eines Studiums hat der Marktwert des erlangten Fachwissens durch natürliches Vergessen und neues Wissen stark abgenommen. Regelmässige Weiterbildung wirkt dem entgegen und sichert ein überdurchschnittlich wettbewerbsfähiges Wissensportfolio.

Die Universität Zürich verfügt über ein breites Weiterbildungsangebot, das neben berufsbegleitenden Studiengängen auch ein- und mehrtägige Kurse beinhaltet. Die Studiengänge (MAS, DAS und CAS) richten sich in der Regel an Personen mit einem Hochschulabschluss und Praxiserfahrung. In Ausnahmefällen können auch Personen mit gleichwertiger Qualifikation sowie mit spezifischer Praxiserfahrung zugelassen werden. Fachspezifische Kursangebote richten sich an ausgewählte Berufsgruppen, Kurse zu allgemeinen Themen stehen allen Interessierten offen.

Weiterbildung an der Universität ist nicht nur Wissensvermittlung, sondern auch Wissensaustausch. Anhand von lebensnahen Beispielen und Übungen finden neue Techniken, Modelle und Praktiken den Weg in den beruflichen Alltag der Programmteilnehmerinnen und -teilnehmer. Als herausragende Bildungs- und Forschungsinstitution bürgt die Universität Zürich mit ihrem Namen für die Qualität und das hohe Niveau der Weiterbildungsangebote.

Universität Zürich
Weiterbildung
Hirschengraben 84
8001 Zürich
wbinfo@wb.uzh.ch
www.weiterbildung.uzh.ch